



Prüfungsanforderungen Feststellungsprüfung Spanisch S-Kurs

Schriftliche Prüfung

Die schriftliche Prüfung im Fach Spanisch umfasst drei Prüfungsteile:

1. Leseverstehen (*comprensión lectora*)

Zu bearbeiten ist ein aktueller Text aus einer spanischen Tageszeitungen (*El País, El Mundo*) mit mindestens vier Fragen zum globalen und selektiven Leseverstehen, die in eigenen Worten zu beantworten sind. Mögliche Themenbereiche sind Gesellschaft, Bildung, Umwelt, Sport und Kultur.

2. Grammatik (*gramática*)

In einem Sprachstrukturtext (Morphologie und Syntax) werden schwerpunktmäßig Grammatikthemen (B2+ / GER) in Form von Ergänzungs-, Transformations- und Übersetzungsaufgaben geprüft. Vorbereitend empfiehlt sich die Auffrischung der Grund- und Mittelstufengrammatik.

3. Textproduktion / (*redacción de texto*)

Aus zwei zur Wahl stehenden Fragestellungen ist eine auszuwählen und in Form eines komplexen Textes (mindestens 250 Wörter) zu kommentieren. Neben der inhaltlich differenzierten Erörterung verschiedener Aspekte und einer begründeten eigenen Stellungnahme, bietet diese Aufgabenstellung Gelegenheit, landeskundliche Kenntnisse – besonders aber syntaktische und lexikalische Fertigkeiten – zu zeigen. Bewertet werden strukturelle Sicherheit, schriftsprachlich angemessener Wortschatz, inhaltliche Kohärenz.

Mündliche Prüfung

Eine mündliche Prüfung im Fach Spanisch muss man **nur dann ablegen, wenn die Note der schriftlichen Leistung schlechter als 3,5 ist.**

In der mündlichen Prüfung wird ein kurzer aktueller Text aus einer der großen spanischen Tageszeitungen bzw. Zeitschriften (*El País, El Mundo, Cambio 16*) vorgelegt. Dieser kann auch zu beschreibende Elemente (Fotos, Zeichnungen) enthalten. Erwartet wird die Beantwortung sowohl gezielter Fragen zu Inhalt und Struktur des Textes als auch allgemeiner Fragen zu Thema und Kontext des Textes. Dieser Teil der Prüfung erlaubt Ihnen darüber hinaus, sich vorgabenunabhängig mündlich in der Fremdsprache Spanisch zu präsentieren. Bewertet werden strukturelle und inhaltliche Richtigkeit, Komplexität des Wortschatzes sowie phonetische Verständlichkeit.